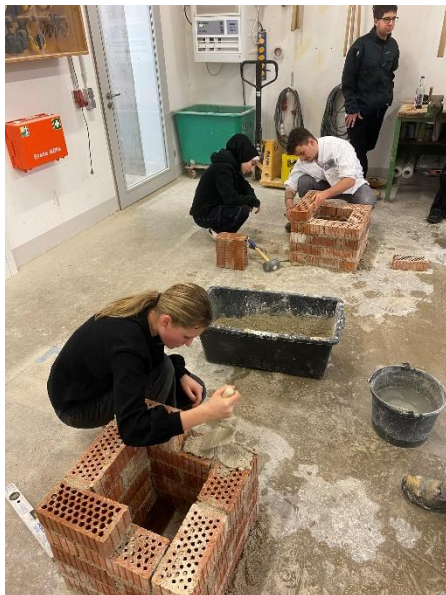


Nittenauer Mittelschüler besuchen die 34. Baubegegnungstage in Furth im Wald

27 Schülerinnen und Schüler der Klassen M8 und R8 der Mittelschule Nittenau nahmen in diesem Schuljahr an den 34. Baubegegnungstagen in Furth im Wald teil. Veranstaltet wurden diese an der Außenstelle des Staatlichen Berufsschulzentrums Cham von der Bauinnung Oberpfalz und der Berufsschul-Außenstelle Furth im Wald.

Mit einem Bus wurden die Jugendlichen morgens an der Schule abgeholt und zur Veranstaltung gebracht – nach einem ereignisreichen Vormittag ging es anschließend wieder zurück nach Nittenau.

Die Baubegegnungstage sind ein wichtiger Treffpunkt für alle, die das Bauhandwerk lieben oder kennenlernen möchten. Insgesamt wurden in diesem Jahr 328 Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwartet.



„So geht's!": Den Schülern wird von einem Lehrling im Further Bau- und Holzkompetenzzentrum der Aufbau einer Mauer erklärt.

Vor Ort konnten die Schülerinnen und Schüler verschiedene Bauberufe nicht nur kennenlernen, sondern auch aktiv ausprobieren. Die Auszubildenden stellten ihnen unter anderem die Berufe Zimmerer, Maurer, Schreiner und Bauzeichner vor. Dabei wurden Werkzeuge erklärt, Arbeitsweisen gezeigt und Einblicke in echte Projekte gegeben – ein praxisnahes Erlebnis, das bei vielen bleibenden Eindruck hinterließ.



Holzverzahnungen werden besprochen und eigenhändig angefertigt.

Besonders geschätzt wurde der Austausch „auf Augenhöhe“: Die Auszubildenden berichteten offen von ihrem Arbeitsalltag, ihren Erfahrungen und den Anforderungen der Ausbildung. So entstand auf der Ebene der Gleichaltrigkeit ein lebendiger und authentischer Einblick in das Bauhandwerk – voller Kreativität, Praxis und realen Eindrücken aus dem Berufsleben.



„Constantin setzt zum Meißeln an...



... bei Leon fallen bereits die Späne. Der Erfolg der Arbeit ist bereits zu erkennen.